

## Mehr als 100 Freiwillige räumen in Pinneberg auf



FOTO: BASTIAN FRÖHLIG

**PINNEBERG** „Die 100 sind auf jeden Fall geknackt“, freute sich Pinnebergs Citymanagerin Ann-Kristin Borchering. Die 100 beim Kreis Pinneberg bestellten Warnwesten für

die Helfer waren vergriffen, während noch weitere Unterstützer für die Aktion „Unserer sauberes Schleswig-Holstein“ eintrudelten. Zigarettenstummel, Flaschen, Scherben,

Kronkorken und Plastikmüll waren die häufigsten Funde. Aber auch Sessel, Reifen, Schränke, Matratzen, Planen, Kochtöpfe, alter Trödel und entsorgte Feuerlöscher landeten am

Ende in den blauen Säcken vor der Drostei. „Im Herbst möchten wir erneut so einen Aufruf starten“, sagte Borchering und hofft auf eine ebensogute Resonanz. **Seiten 11 und 12**